

# I. Anmeldung

TOP: 3.0

## Bau- und Vergabeausschuss Sitzungsdatum 24.01.2017 öffentlich

### Betreff:

**Am Thoner Espan 10,  
Neubau einer 4-zügigen Grundschule, eines 10-gruppigen Kinderhorts und einer  
Dreifachturnhalle  
hier: Direkter Objektplan**

### Anlagen:

- Entscheidungsvorlage (mit Planungs- u. Kostendaten, Wirtschaftlichkeitsnachweis, Folgelastenb.)
- Beschlussvorschlag
- Lageplan
- weitere Pläne einsichtig im Ratsinformationssystem

### Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
ÄR und FinanzA	26.10.2016	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Sachverhalt (kurz):

Die Stadt Nürnberg plant eine vollständige Neubebauung des Schulareals. Die Sanierung des Bestandschulgebäudes wurde intensiv geprüft, wäre jedoch unwirtschaftlich. Die Neubebauung umfasst eine unverändert 4-zügige Grundschule, einen 10-gruppigen Hort sowie eine Dreifachturnhalle mit Tribüne (unter 200 Pers.). Bedarfsträger für den Hort ist das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien (J), für die Grundschule das Amt für Allgemeinbildende Schulen (SchA). Das Vorhaben wird platzbedingt in 2 Bauabschnitten realisiert. Als erster Bauabschnitt wird bis 09/2019 ein vierstöckiger Neubau im rückwärtigen Grundstücksbereich errichtet. Dieser enthält Grundschule und Kinderhort in einem Gebäude und ermöglicht dadurch Synergien.

Als zweiter Bauabschnitt wird nach Abriss des jetzigen Schulhauptgebäudes an gleicher Stelle bis 09/2022 eine Dreifachturnhalle errichtet. Die Halle wird teilweise eingegraben und daher deutlich niedriger sein als das bisherige Schulgebäude.

Die Außenanlagen für Schule und Hort werden ebenfalls vollständig neu erstellt, wobei der Biotopbereich unberührt bleibt. Der westlich des Schulareals gelegene Grünzug muss bis in den 2.BA hinein platzbedingt in den Bauablauf einbezogen werden (zuerst zur Baustellenerschließung, anschließend zur Nutzung als Interimpausenhof). Der Grünzug inklusive Spielplatz wird im Anschluss vollständig wiederhergestellt.

Das Projekt wird von der WBG KOMMUNAL GmbH betreut und geplant. Für die Objektplanung wurde die "Arge baum-kappler ▪ Junk & Reich" (Nürnberg) gebunden. Nach der Kostenberechnung vom 22.09.2016 betragen die Gesamtkosten inklusive grundstücks- und betriebsbedingten sonstigen Kosten 34.181.000,00 €. Die Kosten für diese Maßnahme werden aus der MIP-Nummer 756 finanziert.

Die Maßnahme befindet sich im BIC-Verfahren (Phase 5) und hält den Projekt-Freeze ein.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**  
siehe Beilage

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

**Gesamtkosten** 34.181.000 €

**Folgekosten** 3.252.623 € pro Jahr

dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv 33.009.000 €

davon Sachkosten € pro Jahr

davon konsumtiv 1.484.000 €

davon Personalkosten € pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)
- Ja
  - Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
  - Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von  Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
  - Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein
- Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Geschlechterspezifische Anforderungen sowie die Barrierefreiheit wurden in der Planung berücksichtigt.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- 3. BM**
- J**
- 

II. Herrn OBM

III. Referat II

Nürnberg, 27.12.2016  
Finanzreferat

(10814)